

KREATIV

BEREICH: NÄHEN, LICHT, WOHNEN

Lichtthüllen

Fluoreszierender Faden als leuchtendes «Etwas»

Text und Fotos: BERNINA Schweiz



MATERIAL UND WERKZEUG

- BERNINA Nähmaschine
- BERNINA Applikationsfuss #23
- BERNINA offener Stickfuss #20
- Gläser für Kerzen in verschiedenen Grössen
- Teelichter
- Baumwollstoffe, verschiedenfarbig
- Schabrackeneinlage S 320 zum Aufbügeln von Vliesline
- Nähfaden Glowly 40 von Gütermann (fluoreszierend)
- Passender Nähfaden als Unterfaden
- Stanzwerkzeug/Locheisen
- Schere/Rollschneider
- Stecknadeln/Nähnadeln
- Trickmarker
- Bügeleisen/Bügelbrett



Bildlegende zum Glowly-Effekt

ARBEITSABLAUF

- 1** Erstelle anhand bestehender Gläser ein Schnittmuster. Zeichne dafür ein Rechteck: der Umfang des Glases plus 2,5 cm ist die Breite; die Höhe des Glases plus 2 cm ergibt die Höhe des Rechtecks.
- 2** Schneide die Stoffe etwas grösser als das Schnittmuster zu.
- 3** Bügle für die Stabilität auf der Hinterseite der Stoffe Klebeinlage S 230 auf.
- 4** Zeichne mit dem Trickmarker Verzierungen oder Formen auf den Stoff. Diese werden später leuchten **A**.
- 5 Variante:** Bei gemusterten Stoffen kann ohne zu markieren entlang der Muster genäht werden.
- 6** Fädle an deiner Nähmaschine den Glowly-Leuchtfaden als Oberfaden ein. Verwende in der unteren Spule farblich passenden Nähfaden.
- 7** Nähe nun Verzierungen und Formen mit Geradstich, Zickzackstich oder vielleicht auch

mit einem Zierstich entlang der Markierungen auf. Für gute Sicht auf die Arbeit verwende am besten den Applikationsfuss #23 mit der durchsichtigen Sohle oder den offenen Stickfuss #20, der eine Aussparung hat **B**.

- 8** Schneide nun die Stoffe mit dem Schnittmuster auf die passende Grösse zu **C**.
- 9** Bügle nun an den Längskanten je 1 cm nach hinten und steppe anschliessend füsschenbreit ab. Nähe mit Geradstich Nadelposition +3 und einem normalen farblich passenden Nähfaden.
- 10** Stanze, wenn gewünscht, jetzt mit den Locheisen verschieden grosse Löcher aus **D**.
- 11** Lege die rechten Stoffseiten der kurzen Kanten aufeinander und näh sie 1 cm tief zusammen **E**.
- 12** Bügle die Nahtzugaben auseinander und wende die entstandene Stoffhülle **F**.
- 13** Stülpe sie über das Glas, lege die Kerze hinein. Fertig ist die Leuchthülle.

- 14** Beobachte, wie die genähten Muster und Formen der Hülle im Dunkeln leuchten und nach dem Erlöschen der Kerze weiterleuchten.

HINWEIS

Die Lichter können auch mit verschiedenen Papiersorten hergestellt werden. Kalkpapier oder Faserpapier eignet sich sehr gut. Oder wie wäre es mit dünnerem, selbstgeschöpftem Papier? Wichtig ist beim Nähen von Papier einen grösseren Stich von 3 bis 3,5 mm zu verwenden. Viel Freude beim Ausprobieren!

